



Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr:	VO/20/191
	Status:	öffentlich
	Datum:	12.08.2020
Federführend: Bürgermeisterin Amt für Bürgerbelange	Bericht im Ausschuss:	Katja Koch
	Bericht im Rat:	
	Bearbeiter:	Katja Koch
Bericht der Verwaltung		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	
07.09.2020	Ausschuss für Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildung	

Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung

Bürgerbeteiligung zur Benennung des zukünftigen Sees im Quartier Tornesch am See

Die Einrichtung des seit langem geplanten Sees rückt in greifbare Nähe – es wird Zeit einen Namen für den See zu finden.

Zuständig für die Namensgebung ist der Ausschuss Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildung (JSSKB). Gemeinsam mit den politischen Vertretern ist die Verwaltung der Meinung, dass alle Bürgerinnen und Bürger auch bei der Namensfindung beteiligt werden sollten.

Die Bürgermeisterin hat daher im Juli 2020 per Pressemitteilung (als Anlage beigefügt) dazu aufgerufen, Namensvorschläge einzureichen.

Der Namens-Ideen-Aufruf an die Bürger läuft noch bis zum 15.10.2020. Die Beratung über den Seenamen erfolgt dann am 16.11.2020 im JSSKB.

Bis dahin nimmt die Verwaltung noch gerne Vorschläge entgegen.

Berichtswesen gem. Richtlinien: Sozialdaten zum 30.06.2020

Aufgrund eines krankheitsbedingten Personalausfalls kann der Sozialdatenbericht leider erst in der nächsten Sitzung des JSSKB am 16.11.2020 vorgelegt werden.

Corona-Pandemie in Schulen

Nach den Sommerferien wurde der Präsenzunterricht in beiden Grundschulen fortgesetzt. Weiterhin gilt das Kohortenprinzip, allerdings konnten nach den Ferien Kohorten aus einzelnen Klassen in Jahrgänge zusammengefasst werden.

Die Einhaltung der Hygienevorschriften stellt alle Beteiligten auch weiterhin vor enorme Herausforderungen. Hygienekonzepte mussten von den Schulleitungen erstellt werden und Schutzmaßnahmen organisiert werden (Spuckschutz, Flächendesinfektion, Masken usw.). Diese Mehrkosten werden erfasst.

Die Landesregierung hat am 17. Juni 2020 ein Maßnahmenpaket für den Schulbereich geschlossen, dass die Schulträger im Hinblick auf coronabedingte Investitionen, insbesondere für Hygienemaßnahmen, mit einem Betrag von 15 Mio. Euro unterstützt werden. Es wurden Schulträgerbudgets gebildet, so dass die Stadt Tornesch mit einem Budget i.H.v. 24.357,47 € rechnen kann. Die Mittel können voraussichtlich für Sachbedarf, aber auch für investive Baumaßnahmen genutzt werden.

Mit der Veröffentlichung der Richtlinie und dem Beginn des Verfahrens ist Anfang September zu rechnen.

Auch bei den Personalkosten in Schulen wird es zu Mehrstunden kommen, da z.B. in den Sekretariaten zusätzliche Aufgaben zu erledigen sind und im Ganztage die Jahrgänge nicht mehr durchmischt werden können und daher in den Randzeiten mehr Betreuungskräfte benötigt werden.

Corona-Pandemie in Kindertagesstätten

Seit dem 22.06.2020 befinden sich alle Einrichtungen in der Stadt Tornesch wieder im Regelbetrieb. Die Einhaltung der jeweiligen Hygienekonzepte der verschiedenen Einrichtungen führt zu nicht unerheblichen Mehrbelastungen im Tagesablauf (z.B. Abstandsregeln, Handhygiene, Kontaktbeschränkungen). Die KiTa-Leitungen werden in der Umsetzung der Maßnahmen sowie erforderlicher Anpassungen aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens kontinuierlich unterstützt. Insbesondere die Kreisverwaltung Pinneberg stellt regelmäßig schnellstmöglich aktuelle Informationen des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren zur Verfügung. Um einem Anstieg der Infektionszahlen entgegenzuwirken, wird gegenwärtig auf Grundlage einer Empfehlung des Ministeriums beurteilt, ob ein Kind in die KiTa oder in die Schule gehen darf (siehe Anlage „Flussdiagramm“).

Sanierung und Erweiterung der Ev.-Luth. Kindertagesstätte

Die Entwurfsplanung ist weitestgehend fertiggestellt. Nach Fertigstellung und Abstimmung mit den Fachplanern der einzelnen Gewerke erfolgt die Kostenermittlung, damit im Anschluss der Bauantrag bei der Kreisverwaltung Pinneberg gestellt und Fördermittel geprüft werden können (voraussichtlich Ende Oktober). Nach jetzigem Stand ist weiterhin von einem Baubeginn im Frühjahr 2021 und einer Fertigstellung der Maßnahmen im Frühjahr 2022 auszugehen.

Erweiterung der WABE-Kindertagesstätte Weltenbummler

Es wird auf die Berichterstattung vom 08.06.2020 verwiesen (Vorl. VO/20/089). Die WABE e.V. wurde um eine Stellungnahme zum aktuellen Planungsstand sowie eine Aussage zum Baubeginn gebeten. Zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung liegt diese noch nicht vor.

Tagespflege in Tornesch

Auch im Kindergartenjahr 2020/2021 sind die Betreuungsangeboten der Tagespflege sehr nachgefragt. Lt. Stellungnahme der Familienbildung Wedel e.V. sind noch nicht alle vorhandenen Betreuungsplätze, die von Tagesmüttern vorgehalten werden, ausgelastet. Somit können kurzfristig noch einzelne Kinder, die zeitnah das 1. Lebensjahr vollenden, einen Betreuungsplatz in Tagespflege erhalten. Der Jahresbericht „Kindertagespflege der Familienbildung Wedel e.V.“ für das Jahr 2019 ist dieser Vorlage in der Anlage beigelegt.

Prüfungen:

1. Umweltverträglichkeit

entfällt

2. Kinder- und Jugendbeteiligung

entfällt

gez.
Sabine Kählert
Bürgermeisterin

Anlage/n:
Aufruf zur Namensfindung für den See
Corona-Flussdiagramm KiTa und Schule
Kindertagespflege-Sachbericht 2019